

Was ist Etherpad und wie können wir es sinnvoll für unser Studium einsetzen?

"Etherpad" ist der Name eines Open Source Projektes. Es gibt eine Reihe von verschiedenen Anbietern, die eine kostenlose Nutzung der Software auch ohne Download und Anmeldung ermöglichen, z.B. edupad.ch, medienpad.de und das OpenEtherpad, welches wir heute benutzen möchten.

Der größte Vorteil liegt in der Möglichkeit des gemeinsamen Arbeitens an einem Dokument. So kann beispielsweise von zu Hause aus ein Treffen mit der Projektgruppe stattfinden. Oft ist es schwierig, einen geeigneten Termin für alle Gruppenmitglieder zu finden und sich am Nachmittag zu treffen. Mit einem Etherpad kann ein Dokument gemeinsam in Echtzeit bearbeitet werden. Jeder mit Internetzugang, kann darauf zugreifen. Während der Bearbeitung wird im Sekundentakt synchronisiert, sodass jeder sofort sehen kann, was die anderen schreiben.

Ein neues Etherpad kann von jedem angelegt werden. Dazu zunächst die Website des Anbieters öffnen, eine Webadresse aussuchen und schon wird ein neues Dokument generiert.

Um das gemeinsame Bearbeiten zu ermöglichen muss lediglich der Link des Online-Dokuments verschickt werden. Dabei kann sogar bestimmt werden, ob andere nur lesen, oder auch mitschreiben dürfen. Die Schrift kann mit Hilfe der Schaltflächen links oben formatiert werden.

Um nachzuvollziehen, wer was geschrieben hat, können Namen eingegeben werden. Den einzelnen Autoren werden dann verschiedene Farben zugewiesen. Meine Schrift wird in diesem Tutorial grün markiert. Die verfassten Texte werden automatisch im Sekundentakt gespeichert. Durch das Menü rechts oben kann auch eine Versionsgeschichte aufgerufen werden.

Nachdem die Bearbeitung abgeschlossen ist, kann das Dokument auch in verschiedenen Formaten gespeichert werden.

Noch ein paar Tipps zum Abschluss: Beim Kopieren und Einfügen des Texts in ein Word Dokument bleibt die Formatierung erhalten. Werden Links eingetippt, werden diese automatisch erkannt. Und noch ein letzter Hinweis: Ein Etherpad ist nur für die Bearbeitung von Texten gedacht. Das Einfügen und Sammeln von Bildern ist nicht möglich. Dafür gibt es andere Webanwendungen.

Prof. Dr. Helen Knauf

Hochschule Fulda
Fachbereich Sozialwesen
Raum: O 111
Tel: + 49 (0) 661 – 9640 222
E-Mail: helen.knauf@sw.hs-fulda.de

YouTube: [Wilma's Tutorials](#)
Blogs: www.helen-knauf.de und
medienbildung.hypothesen.org

